

Schulamt aktuell

BISCHÖFLICHES AMT FÜR SCHULE UND BILDUNG

AUSGABE 8

JAHRGANG 2019

Erhol-samen
Sommer

IN DIESER AUSGABE:

Wort des Schulamtsleiters 2

Aus dem Schulamt 3

Standesnachrichten 6

Weitere Informationen 7

Kontakte 9

Liebe Religionslehrerinnen! Liebe Religionslehrer!



Am Ende eines intensiven Schuljahres sage ich **DANKE** für Euren Einsatz im und für den konfessionellen Religionsunterricht. Ich habe mich in diesem Jahr mit der Übernahme von Verantwortungen für das Ressort Bildung, Kunst & Kultur neuen Herausforderungen gestellt.

Ziel der gemeinsamen Verantwortung vieler Bildungs-, Kunst und Kultureinrichtungen ist es auch Synergien zu erzielen und Schätze anderen Zielgruppen bekanntzumachen.

Somit DANKE ich Barbara Rauchenberger (KULTUM), die ihren Text aus dem aktuellen Sonntagsblatt diesmal unserem Newsletter zur Verfügung stellt. Ich wünsche uns allen „wesentliche Ferien!“

Das wichtigste
Stück des Reisege-
päcks ist und bleibt
ein fröhliches
Herz.

(Hermann Löns)

Wesentliche Ferien



Das Wort „Ferien“ ist ein Hauptwort, das ausschließlich in der Mehrzahl gebräuchlich ist. So wie auch „Kosten“ und „Leute“. Aber es gibt nicht nur Worte in der Mehrzahl, sondern auch solche der alleinigen Einzahl. „Ernst“ ist zum Beispiel ein solches Wort. Wir wissen, dass beide „Wörter“ auch zu Ende gehen können – der Ernst des Lebens für die Schüler bei Schulschluss, aber auch die Ferien neun Wochen später.

„Ernst“ tritt in der Bibel übrigens meist im Kontext von Wahrheit, Fleiß und Zielstrebigkeit auf. Jetzt, wo die Ferien beginnen, kann man vielleicht auch entspannter darüber nachdenken, wie es um den Ernst der Bildung steht. So lese ich bei dem bulgarischen Lyriker Georgi Gospodinov in dem Gedicht „Höhere Bildung“: „Gott hat eine andere Grammatik. [...]“

Am Ende unserer Geschichten setzt er Kreuzchen statt Punkte, [...] Gott, ich sage es dir ins Ohr, hat eine andere Bildung.“

Gospodinov wusste natürlich, dass das Wort Bildung erst am Ende des 18. Jahrhunderts aufkam und eigentlich eine mittelalterliche Wortneubildung Meister Eckharts war: „bildung“, „überbilden“, „in sich bilden“ beschrieben die mystischen Erfahrungen der Gottebenbildlichkeit des Menschen.

Was hieße das für unsere Bildungsstätten? Es müsste vielleicht wieder eine „Verwesentlichung“ stattfinden und weniger eine Bewertung. Selbst das Wort „Wertschätzung“ kommt doch, nehmen wir es ernst, aus der Kapitalwelt und meint auch im pädagogischen Mäntelchen nichts anderes, als den Wert und gerade nicht das Wesen junger Menschen zu schätzen. In diesem Sinne wünsche ich „wesentliche Ferien!“

Sonntagsblatt Ausgabe 27 vom 07.07.2019 S. 15

AUS DEM SCHULAMT

AUSSCHREIBUNG AN PFLICHTSCHULEN

Schule	Ausmaß (nur Rel-h)	Bemerkung
NMS Dr. Karl Renner Ju- denburg	10	<i>längerfristig</i>
NMS Seckau	6	<i>Längerfristig</i>
VS Lind b Zeltweg	8	<i>Längerfristig</i>
Priv. VS Dobl	6	<i>Längerfristig, Entscheidung unter Einbeziehung des Schulerhalters</i>
VS St. Ulrich am Waasen	2	<i>Längerfristig,</i>

Ihre Bewerbung kann bis spätestens **8. Juli 2019** (per email barbara.ullitsch@graz-seckau.at)
eingereicht werden.

siehe auch: <http://schulamt.graz-seckau.at/religionsunterricht/offene-stellen>

AUS DEM SCHULAMT

Danke, danke, danke.....

Unseren Kolleginnen und Kollegen im Ruhestand



Foto:Sonntagsblatt

Im Rahmen einer kleinen Feier im Augustinum wurden die Kolleginnen und Kollegen, die im Laufe des Schuljahres in den wohlverdienten Ruhestand getreten sind oder werden, geehrt und Ihnen Dank und Anerkennung von Bischof Wilhelm ausgesprochen.

Auch jene Religionslehrerinnen und Religionslehrer, die bereits 25 Jahre im Dienst der Verkündigung stehen, wurden geehrt.

B. Breser, K. Brunner, Juliane Fuchs, Johann Fuchs, P. Gartlgruber, R. Hirzabauer, F. Hörzer, G. Kren, G. Kristandl, R. Kroistleitner, W. Lagler, H.-M. Rastl, A. Riebandt-Huber, M. Sagmeister, R. Schmidl, H. Schwaiger, B. Semmler-Bruckner, M. Thünauer, Ch. Ulz (alphabetische Reihung)

Nicht am Bild: M. Eichinger, M. Fuchs, E. Geßlbauer, J. Gruber, J. Hagauer, J. Kranich, J. Kröll, J. Pey-erl, A. Raser, M. Rauch, M. Scheer, S. Schluz, E. Siegl, E. Steinbrenner, E. Untersaubach, J. Wilfing

AUS DEM SCHULAMT

Herzlichen Glückwunsch den DienstjubililarInnen

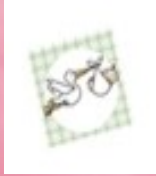


P. Angleitner, R. Duschnig, Ch. Hackl, M. Hödl, B. Koch, S. Kögl, M. Lugitsch, S. Pöschl,
G. Rastl, U. Sattler, H. Schlag, H. Siutz, P. Sperl, E. Übleis-Kielnhofer, (alphabetische Reihung)

Nicht am Bild: A. Schachner, R. Schaffler, J. Steinbauer, H. Unterberger

Siehe auch: <https://schulamt.graz-seckau.at/?m=27638&d=festakt-fuer-pensionistinnen-und-dienstjubilare-2019-1#.XR2yBugzaHs>

STANDESNACHRICHTEN

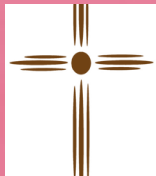


Wir gratulieren....
...zur Geburt eines Kindes



...zur Verehelichung

Schöffmann Mag. Wolfgang und Mag. Annerose geb. Göttlich



Wir gedenken...

Schintelbacher Alfred

Öffnungszeiten des Schulamtes in den Sommerferien

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Geschlossen ist das Schulamt vom 5. bis 18. August 2019

Das Team des Schulamtes bedankt sich für Ihren Dienst in diesem Schuljahr und wünscht Ihnen schöne erholsame Ferien!

ALLGEMEINES

Drei Stückempfehlungen für Religion zum Programm der Oper Graz in der Spielzeit 2019/20



OPER
GRAZ

[Don Carlo](#) - Premiere 26. September 2019

ab 14 Jahren

Wo ist die Liebe in Zeiten politischer Unruhen, gefangen zwischen Macht und Intrige, Inquisition und Freiheitskampf? Giuseppe Verdis Oper zeigt mit musikalischen Mitteln schillernde Emotionswelten in stürmischen Zeiten. In historischen Gemälden, Bühnenbildern und Kostümen wird eine längst vergangene Epoche sichtbar, das so strenge spanische Hofzeremoniell spürbar.

[Die Passagierin](#)—Premiere 14. März 2020

ab 15 Jahren

„Wenn das Echo ihrer Stimmen verhallt, gehen wir zu Grunde“. Mieczysław Weinbergs Oper appelliert an die Menschlichkeit und fordert zum Erinnern auf. Ohne zu werten, erzählt die Oper aus der Perspektive einer Täterin vom Holocaust.

Rahmenprogramm: Buchen Sie unser Begleitpaket zu „Die Passagierin“! Nähere Informationen und Anmeldung unter andrea.streibl@oper-graz.com.

[Die Perlenfischer](#)—Premiere 18. April 2020

ab 14 Jahren

Eine Zerreißprobe zwischen Liebe und Freundschaft. Georges Bizets Oper lässt zwei Freunde zu Rivalen um die Priesterin Leïla werden.

Inszenierungsvorbereitende Workshops

Dauer: drei Schulstunden

Kosten: € 2 pro Schüler

Bei Buchung eines Workshops gibt es 25% Ermäßigung im Ticketzentrum!

Patenschule gesucht!

Im mehrtägigen Patenschulprojekt geht es um "Die Passagierin" - inklusive eigener Aufführung!

Kosten: € 10 pro Schulstunde

ALLGEMEINES

Österreichische Gesellschaft für Pastoralpsychologie (ÖGfP)
lädt alle Interessierten ein zum 3. Fortbildungstag
Samstag 28.09.2019

9.00 – 16.00 Uhr

Universitätszentrum Theologie, Heinrichstrasse 78, 8010 Graz

BESSER VERSTEHEN - GEZIELTER BEGLEITEN **BIOGRAFIEARBEIT IN SEELSORGE UND BERATUNG**

Die Biografie eines Menschen ist der wichtigste Anknüpfungspunkt, wenn wir Menschen begleiten: Hier finden sich Hinweise auf Prägungen, Anknüpfungspunkte für Interventionen und eine Vielfalt an Ressourcen und Potenzialen.

Dieser Studientag eröffnet einen grundlegenden Blick auf die Lebenswege von Menschen, die in der seelsorglichen und pädagogischen Arbeit Ermutigung und Orientierung suchen.

Tagungsbeitrag

30€ für Interessierte

20€ für ÖGfP-Mitglieder und pastorale Mitarbeitende

Studierende sind frei!

Anmeldung

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis 31. August 2019

unter: office@pastoralpsychologie.at



Referent:

Dr. Hubert Klingenberger,
Freiberuflicher Trainer und Coach;
Pädagogischer Organisationsberater;
Buchautor; Themenschwerpunkte:

Biografiearbeit, Lernpsychologie und Didaktik, Projektmanagement

PERSONALVERTRETUNG

PFLICHTSCHULEN

Kormann Elisabeth

Tel: 0664/8570665

e-mail: elisabeth.kormann@gmx.at

Leitner Siegfried Axel

Tel: 0676/8742 7925

e-mail: axelleitner@aon.at

Stütz Reinhard

Tel: 0664/277 36 47

e-mail: rstuetz@aon.at

Tiefengrabner Herta

Tel: 0650/28 35 136

e-mail: herta.tiefengrabner@gmail.com

AHS

Mag. Antoinette Plank

Tel: 0676/8742 8152

e-mail: arge-rk@gmx.at

Mag. Pein-Tropper Hannes

Tel: 0676/8742 8217

e-mail: arge-rk@gmx.at

BHS

Mag. Bernzen Frank

Tel: 0699/10506566

e-mail: bernzen@aon.at

Mag. Wieser Monika

Tel: 0650/6710681

e-mail: moniwieser@gmx.at

BERUFSSCHULEN

Mag. Drexler Walter

Tel: 0699/10064493

e-mail: drexler@chello.at

Reisenhofer Johann

Tel: 664/4110734

e-mail: hannesreisi@me.com

Bischöfliches Amt für Schule und Bildung

Bischofplatz 4
8010 Graz

Telefon: 0316/8041-114

Fax: 0316/8041-294

E-Mail: schulamt@graz-seckau.at

<https://schulamt.graz-seckau.at>

Leiter:

Walter Prügger BEd M.A.

Tel: 0676/8742 6900

walter.pruegger@graz-seckau.at

Stellvertretender Leiter

Dr. Johannes Lienhart

Tel: 0316/8041-287

johannes.lienhart@graz-seckau.at

Büroleitung und Personalreferent:

Mag. Vinzenz Wechtitsch

Tel: 0316/8041-292 od.

0676/8742-2292

vinzenz.wechtitsch@graz-seckau.at

Sekretariat:

Alexandra Pogorutschnigg

Tel: 0316/8041-289

alexandra.pogorutschnigg@graz-seckau.at

Annemarie Stenzel

Tel: 0316/8041-288

annemarie.stenzel@graz-seckau.at

Mag. Barbara Ullitsch

Tel: 0316/8041 -379

barbara.ullitsch@graz-seckau.at

Die FachinspektorInnen

Mag. Eva Bacher

Tel: 0676/8742-6909

eva.bacher@bildung-stmk.gv.at

HR Mag. Dietmar Krausneker

Tel. 0676/8742-6903

dietmar.krausneker@bildung-stmk.gv.at

RgR Mag. Andreas Gieferl

Tel: 0664/30 21 910

andreas.gieferl@bildung-stmk.gv.at

Dietlind Kager BEd

Tel. 0676/8742-8602

dietlind.kager@bildung-stmk.gv.at

ROL Herbert Grassegger

Tel. 0676/8742-6902

herbert.grassegger@bildung-stmk.gv.at

ROL Helene Loidolt, MAS

Tel. 0676/8742-6904

helene.loidolt@bildung-stmk.gv.at